© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Entomologische Nachrichten.

Begründet von Dr. F. Katter in Putbus.

Herausgegeben

von Dr. Ferd. Karsch in Berlin.

XXIII. Jahrg. Februar 1897. No. 4.

Lamellicornia melitophila.

Catalogus systematicus Cetonidarum et Trichiidarum ad huc cognitarum

von Dr. G. Schoch. Zürich 1896.

Unter diesem vielversprechenden Titel wurde im vorigen Jahrgange dieser Zeitschrift (Heft XVI, p. 256) auf eine literarische Erscheinung aufmerksam gemacht, die im Voraus auf wohlwollende Aufnahme der Coleopterologen rechnen konnte, versprach sie doch nicht nur Nachträge zu dem Münchener Cataloge zu geben, sondern eine neue Auflage dieses bezüglich der Cetonidae und Trichiidae zu sein.

Wer sich aber in Besitz dieser Druckschrift setzte, wird schon beim Durchlesen der Einleitung sehr in den Erwartungen herabgestimmt, wenn es p. 7 u. a. heisst:

„Man hat mit einigem Recht unserer kleinen Arbeit: G. Schoch, Die Genera und Species meiner Cetonidensammlung, zum Vorwurf gemacht, dass sie zu wenig die einschlägige Literatur berücksichtige; wir hoffen durch diesen Catalog den Mangel ausgeglichen zu haben, mussten aber darin aus Gründen der Billigkeit darauf verzichten, alle Citate auszuführen, wie das so umfassend Gemminger und v. Harold in ihrem Riesenwerke thaten. Auch haben wir die Seitenzahlen weggelassen, die denen doch nichts helfen, welche die betreffenden Werke nicht besitzen, uns aber eine Arbeitslast und Materialbeschaffung auferlegt hätten, welche den Catalog um das vielfache vertheurt hätten“.

Abgesehen davon, dass der Autor übersieht, dass er durch Weglassen genauer Citate jenen „welche die betreffenden Werke nicht besitzen“ auch die Möglichkeit vorenthält, sich diese ohne umständliche Correspondenz anzuschaffen oder auszuleihen, scheint uns ausserdem, dass diesem Uebelstand ohne Erhöhung der Druckkosten leicht abzuhelfen gewesen wäre, hätte der Autor anstatt die Citate aus Gem-

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

minger und Harold und Bergé abzuschreiben und abgekürzt abzudrucken, sie lieber ganz weggelassen und sich nur bei den jüngsten Nachträgen auf eine genaue Citatenangabe beschränkt.

Vor Allem ist es aber die Hoffnung, der sich der Verfasser hingibt, durch Benutzung der einschlägigen Literatur den ihm mit „einigem Recht" vorgeworfenen Mangel der Genera und Species seiner Cetonidensammlung ausgeglichen zu haben, die uns zu einer kritischen Besprechung veranlasst, da sie sich sonst nur zu leicht dem entomologischen Publicum mittheilen könnte.

Würde der Catalog den Titel führen: „Aufzählung von Cetoniden und Trichiiden, ein abgekürztes Excerpt der Cataloge von Gemminger und Harold und von Bergé, mit Hinzufügung eines Theiles der in der jüngsten Zeit in den mir bekannten Zeitschriften beschriebenen Arten" so würden wir uns jeder kritischen Bemerkung enthalten haben, da jeder sorgfältig arbeitende Entomologe alsdann ohnedies darauf verzichtet haben würde, diesen Catalog als solide Basis zu weiteren Studien zu benutzen.

Der vielversprechende Titel aber, so wie die uns sehr naiv erscheinende Bemerkung: „Von mehreren haben wir ihre Arbeiten nicht erhalten können, so z. B. von van de Poll, und viele andere mögen übersehen worden sein, so dass der Catalog absolut nicht Anspruch auf Vollständigkeit macht, aber doch das meiste Bekannte vorführen wird", lassen erkennen, dass der Autor sich seiner Verantwortlichkeit als Catalogograph gar nicht bewusst ist; denn er erweckt die Meinung, dass es nur ganz vereinzelnte Publicationen seien, die ihm nicht zugänglich waren, während in Wirklichkeit der grössere Theil der nicht-deutschen Publicationen des letzten Decenniums für Herrn Dr. Schoch nicht existirte. So z. B. Proceedings of the Zoological Society of London, Novitates Zoologicae, Biologia Centrali-Americana, Proceedings Linn. Soc. N. S. Wales, Transactions S. African Phil. Soc., Proceedings of the California Ac. etc. etc. Aber selbst Zeitschriften, die Herr Dr. Schoch als ihm bekannt erwähnt, wie die Notes from the Leiden Museum und die Deutsche und Stettiner entomolog. Zeitschrift sind zum Theil nur flüchtig benutzt, so wie auch vom Autor selbst beschriebene Arten (vielleicht aus Bescheidenheit) unaufgezählt blieben.

Wer aber die Einsicht in so gewichtige Publicationen, wie die erwähnten, nicht ermöglichen kann, der mag doch lieber von der Veröffentlichung eines „Catalogus systematicus

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Cetonidarum et Trichiidarum ad huc cognitarum 1896" Abstand nehmen, denn er stiftet durch so mangelhafte Arbeit für die Artkenntniss mehr Schaden als Nutzen.

Ueber Inconsequenzen (wie „Africae" als Gegensatz zu „Amerikaner", Camerun, Kamerun (p. 13), Ostindien, India or., Birmania, Arabien etc.) und zahlreiche Druckfehler, unrichtige Citate und Autoren, so wie über die systematische Anordnung wollen wir keine Worte verlieren, da sie die Brauchbarkeit eines Registers der beschriebenen Arten nicht beeinträchtigen, auch den Mangel kritischer Durcharbeitung wollen wir ignoriren, sondern nur beleuchten, inwiefern der Autor seinem Versprechen „das meiste Bekannte vorzuführen" gerecht wird. Dass wir uns, um unsere Correcturen nicht zu einer neuen Auflage des Cataloges anwachsen zu lassen, nur mit einer flüchtigen Durchsicht begnügen mussten, ist selbstverständlich, doch haben wir nicht unterlassen, auch die van de Poll'schen Arten anzuführen, für deren Fehlen sich der Verfasser namentlich entschuldigt, damit man erkennt, welch geringen Bruchtheil des Uebersehenen sie darstellen; im Uebrigen müssen wir es dem Leser anheimstellen zu beurtheilen, ob die Mängel des Cataloges die Grenzen des Billigen überschreiten, oder nicht.

Es fehlen oder sind nach Angabe zu berichtigen:

p. 9. *Goliathinus aureosparsus* v. d. Poll.

p. 10. *Fornasinius vittatus* Bates, *Dicranocephalus dabryi* Auzoux (nicht = *Adamsi* Pascoë!), (*Atopocerus* Kr.) = *Theodosia*, *Theodosia magnifica* Roth. et Jord., *Mycteristes bicoronatus* Jord., *Prigenia khasiana* Jord.

p. 11. *Megalorrhina harrisi* var. *peregrina* Kolbe, var. *haroldi* Thoms., var. *procera* Kolbe, *Daedycorhina macularia* Bates.

p. 12. *Taurhina longiceps* Kolbe hat vor *chrysocephala* Fairm. die Priorität, *Taurhina dannfelti* Auriv.

p. 13. (*Platynocnemis* Kr.) = *Astenorrhina* Westw., *A.* (*marginicollis* Kr.) = *turneri* Westw., *Astenorhella* (nicht *Astenorrhinella*) (*deyrollei* Thoms.) = *leonina* Westw.

p. 14. *Plaesiorrhina scalaris* Quedf.

p. 15. *Smaragdesthes oertzeni* Kolbe.

p. 16. *Heterorrhina euryrrhina* und *leonardi* Gestro.

p. 17. *Coryphocera blanda* Jord., *elegans* var. *fulgidissima* Kanneg., *Ingrisma rasuta* u. *cupreola* Fairm.

p. 19. *Gnathocera schlüteri* Nonfr., *submarginata* Fairm., *Cosmiomorpha decliva* Jans., *Lansbergia* Rits. (= *Endotonta* Lansbg.) *vanderkelleni* Lansbg.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

p. 20. *Rhomborrhina nigra* Saund. (= *nickerli* Nonfr.), *Rh. rufitibiis* Bates, (*staudingeri* Nonfr.) = *microcephala* Westw. var.

p. 21. *Tmesorhina tridens* Duv., *Eccoptocnemis latipes* Bates.

p. 23, 24. *Conitis* (*gracilis* Sharp) = *pulverulenta* Burm., *C. laticornis*, *olivia*, *pueblensis*, *producta*, *salicis* Bates.

p. 24. *Chiriquibia insignis* Jans., *Guatemalica marginicollis* Burm., *Amithao haematopus*, *pyrrhonotus*, *erythropus* Bates.

p. 25—28. *Gymnetis callispila*, *flavocincta* Bates, *kerremansi* v. de Poll, *margaritis* u. *vandepolli* Bates, (*ramulosa* Bates) = *Chevrolati* var., *Xenoloba speciosa* Bates.

p. 29. *Pseudoclinteria borni* Schoch.

p. 30. *Clinteria rufipennis* u. *caliginosa* Jans., *undulata* Schoch, *Triclirea coerulea* var. *megaspilota* Kanneg., *pumila* Swartz ist gute Art!

p. 31, 32. *Lomaptera agni*, *brunnipennis*, *castanea*, *higginsi*, *luctuosa*, *mohnikei*, *schochi*, *sumatrana*, *timoriensis*, *tristis* sind *Thaumastopeus*, *L.* (*marginata* Kr.) = *Mycterophallus duboulayi* Thoms., *L. analoga* und *limbata* Heller.

p. 32 lesen wir: Wie viele der hier angeführten Genera noch in eines der folgenden gehören, muss die Untersuchung auf Schrillorgan und Pygidiumbildung entscheiden.[1]) In der That ist in der Gruppe der Lomapteren sehr viel Kunterbunt durcheinander geworfen, wovon wir einiges schon von pg. 31 erwähnt haben. Es fehlen: *Ischiopsopha bourkei* Blackb., *hyla* und *macfarlanei* Heller, *anomala* Mohnike, *Ischiopsopha pusilla* Kr. ist eine *Lomaptera*.

p. 33. *Mycterophallus laticollis* und *purpureipes* Heller, *xanthopus* v. *viridicollis*, v. *lansbergi*, v. *viridula* Kr., *laevipennis* v. d. Poll. Ferner gehören hierher die unter *Lomaptera* angeführten *humeralis* und *dichropus* Lansbg. Ferner fehlen: *Thaumastopeus shanghaicus* und *ceylonicus* v. Poll., *westwoodi* Rits., *Digenethle* (*ramulosipennis* Thoms.) = *caelata* Gestro, *Glyptothaea whiteheadi* Bates.

p. 34. *Pseudochalcothea planiuscula* Bates ist in den Proceed. Zool. Soc. beschrieben, Aid of Identification gibt

---

[1]) Hoffen wir, dass die künftigen Untersuchungen glücklicher ausfallen als die, welche dem Autor zur Errichtung der Gattung *Aphonia* führten, die unhaltbar ist.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

nur Abbildungen. Für die Gattung *Macronata* ist von Dr. Kraatz der Name *Gymnetis* subsituirt worden; die verwandte Gattung heisst *Mecinonota*, nicht *Mecinota*, *G. apicalis* gehört zu *Discopeltis*.

p. 35. *M. halyi* Sharp.

p. 36. *Taeniodera crucicollis* Lansbg., *ditissima* Bates, *furcata* Fairm., *humilis* ist in den Notes f. Leid. Mus. beschrieben.

p. 37. *Gnorimidia toyae* Lansbg. = (*Cirrhospila flavo-maculata* Kr.), *Melinospila flavomarginata* stammt aus Pondichery, nicht aus Java.

p. 39. *Mesorhopa fasciata* Kr. ist nicht in der D. ent. Z., sondern Wien. Ent. Z. beschrieben.

p. 40. *Hybothorax cornuta* Kr.

p. 41. *Pantolia anthracina* und *elongata* ist von Brancsik in Jahresb. Ver. Trencsen und nicht von Kraatz Wien. ent. Z. 1872 (!!) beschrieben. *Parachilia legrossi* und *testaceipennis* Fairm.

p. 42. *Anochilia bimaculata* Kr., *flacourti* und *frobervillei* Künckel, *Coquerelia bifida* Oliv. (= *republicana* Coq.) = *punctatissima* Waterh.

p. 43. *Coptomia ellisi*, *olivieri* Künckel, *Pygora lenocinia* var. *brzozowskii* Nonfr.

p. 44. *Pygora ornatissima* Schoch, *Stenotarsia marginicollis* Kr.

p. 45. *Poecilopharis femorata* Waterh.

p. 46. *Dilochrosis ebenina* Butl., *frenchi* Blackb., *balteata* Voll., *meyeri* Heller (*Panglaphyra*) = *Lesosesthes*, *D. marginicollis* ist nicht von Kraatz beschrieben.

p. 48. *Praelinotarsia limbatipennis* Duv.

p. 49. *Diaphonia lateralis*, *euclensis*, *satellus* Blackb., *oliffiana* u. *adusta* Jans.

p. 52. *Cetonia martini* Bedel, *Potosia königi* und *kulabensis* Reitter, das Vaterland von *oshimana* ist nicht Kaukasus, sondern Süd-Japan. *Pachnotosia atrocyanea*, *cyaniventris*, *seulensis* Kolbe.

p. 55. *Oxythyrea maculosa* Fairm.

p. 57. *Protaetia* (*Dohrni*) = *impavida* Jans., *Protaetia mindanoensis* Kr. von Mindanao gibt es nicht, vielleicht ist *mindoroensis* Kr. von Mindoro gemeint. *Protaetia scutellaris* Schauf.

p. 62. *Glycyphana minima* Bates, *subdepressa* Blackb.

p. 64. *Pachnoda discolor* Kolbe, *kustai* Nonfr.

p. 66. *Psadacoptera simsoni* Jans. (= *simulatrix* Kr.).

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

p. 67. *Elaphinis carinicollis* Kr.
p. 68. *Elaphinis vermiculata* Kraatz, nicht Fairmaire! (*Dolichostethus* Kolbe) = *Somalibia* Lansbg. nach Kraatz 1892 gegen Kolbe 1893.
p. 69. *Oxyrrhaphia* Kolbe g. n. für *hildebrandti* Har. und *helota* Kolbe, erstere = *spinipennis* Fairm., *Lonchothyrea mozambica* Kolbe.
p. 70. *Polystalactica affinis* und *musculus* Kolbe.
p. 71. *Homalothyrea* Kolbe g. n. für *Leucocelis franki* Jans., *Leucocelis cincta*, *brevis*, *plebeia*, *albosticta*, var. *atrocoerulea*, var. *elegans* und *niansana* Kolbe.
p. 72. *Trichothyrea* Kolbe g. n. für *mulsanti* Guér., *Leucocelis parallelocollis* Kolbe, *tripolitana* Reitter. *Erythroderma* Kolbe n. subg. für *L. rubra* G. et P.
p. 73. *Elassochiton* Kolbe n. subg. für *Microthyrea albomarginata*. *Stephanucha bispinis* Bates.
p. 74. *Euphoria kerni* var. *nigripennis* Klages, *lineoligera*, *lesueuri*, *jucateca*, *leucopyga*, *chontalensis*, *fulveola*, *nigriventris*, *quadricollis*, *atra*, *eximia*, *monticola* Bates. *Chlorixantha* g. n. Bates für *E. flavoviridis*.
p. 75. *Diplognatha subaenea* Duvivier, nicht Fairmaire. (*Porphyrobabta tigrina* Kr.) = *Diphrontis cruenta* Gerst.
p. 76. *Pseudinca fischeri* und *heinsenius* Kolbe. *Pilinopyga nigra* Duv., *Charadronota (quadrilunulata)* = *curvata* Jans., *Aphanochroa* Kolbe wird als in den Sitzungsber. nat. Frd. 1892 beschrieben angeführt, ich finde dort nur *Aphanesthes* Kolbe.
p. 77. *Anthracophora choana* Fairm., *Macroma congoensis* Bates, *feistmanteli* Nonfr., *Klingi* Kolbe (nicht *Klugi*).
p. 79. *Goliathopsis Lameyi* Fairm. *Genuchinus V-notatus* Westw.
p. 81. *Coenochilus leoninus* Péring., *Lissomelas flohri* Bates.
p. 82. *Goniochilus meyeri* Kolbe, *Cremastochilus opaculus* Horn.
p. 84. *Brachygenius lineatipennis* Kr., *Agenius elegans* Pér.
p. 85. *Gnorimus costipennis* Jans. (= *viridis* Jord.).
p. 86. *Trigonopeltastes simplex*, *sallei*, *sallei* var. *frontalis*, *carus* Bates, *Trichius gallicus* u. *gallicus* var. *nigripennis* Bedel, *ornatus* und *discolor* Jord., *orientalis* Reitter, *Coelocratus aenescens* Bates.
p. 87. *Paratrichius duplicatus* Jans.
p. 88. *Valgus heydeni* Sem., *modigliani* Gestro (nicht Gerst.).
p. 89. *Microvalgus yilgarnensis* Blackb. etc. etc.

Da der Catalog hinter Cetonidarum ad huc cognitarum gross die Jahreszahl 1896 trägt, aber auch mehrere im

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Jahre 1896 beschriebene Arten aufzählt, so wäre die Annahme möglich, dass alle auch im Jahre 96 beschriebenen Arten aufgenommen seien, was nicht der Fall ist; auch wir haben uns daher bei den Correcturen und Ergänzungen nur bis auf die im Jahr 1895 beschriebenen Arten beschränkt.

Dr. K. M. Heller (Dresden).

Ueber die Xyelini.

(Tenthredinidarum tribus.)

Von Fr. W. Konow-Teschendorf i. Mecklenbg.

1. Fühler 9-gliedrig. 1. gen. *Macroxyela* Kirby.
— Fühler 12-gliedrig . . . . . 2.
2. Die neun Endglieder der Fühler sehr verkürzt, zusammen viel kürzer als das dritte Fühlerglied; im Vorderflügel die Interkostalader deutlich; die beiden Radialquernerven münden in die zweite Cubitalzelle. 2. gen. *Pleroneura* n. g.
— Die neun Endglieder der Fühler verlängert, zusammen so lang oder länger als das dritte Fühlerglied; im Vorderflügel fliesst die Intercostalader mit der Subcosta zusammen; der zweite Radialquernerv mündet in die zweite oder in die dritte Cubitalzelle. 3. gen. *Xyela* Dalm.

1. gen. *Macroxyela* Kirby.

Die Gattung wurde für amerikanische Arten gegründet, von denen mir nur die *aenea* Nort. bekannt geworden ist. Mr. Kirby hat seine Gattungsmerkmale offenbar lediglich von der einen Art *ferruginea* Say hergenommen u. zw. nur von einem weiblichen Exemplar, da das Männchen von *ferruginea* bisher unbekannt ist. Daher erscheint die Gattung schlecht begründet; und die aufgestellte Gattungs-Diagnose enthält eine Menge theils unwesentlicher, theils geradezu falscher Angaben. So soll das erste Fühlerglied „much broader and twice as long as the second“ sein, und das dritte „as long as all the remainder together“, was alles auf *aenea* nicht zutrifft. Besonders merkwürdig in der Gattungs-Diagnose ist die Angabe, dass der „ovipositor distinctly double“ sei!

Von den Kirby'schen Gattungsmerkmalen bleiben demnach nur drei übrig: die Fühler neungliedrig; in den

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Entomologische Nachrichten

Jahr/Year: 1897

Band/Volume: 23

Autor(en)/Author(s): Schoch Gustav

Artikel/Article: Lamellicornia melitophila. 49-55